Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Insekten aus Wollresten gestalten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

IV.14

Kreativ mit Textilien arbeiten

Es kreucht und fleucht –
Insekten aus Wollresten gestalten

Jasmin Sabrina Heffmann

Ameisen, Käfer, Bienen, Fliegen, Schmetterlinge, Libellen – wussten Sie, dass es 30.000 heimische Insektenarten gibt? Die können wir nicht alle verstehen, aber ein paar davon können Sie sich mit dieser Unterrichtseinheit ins Klassenzimmer holen. Hier lernen Ihre Schülerinnen und Schüler die wichtigsten Merkmale von Insekten kennen, zeichnen Ihre Umrisse und gestalten sie schließlich mit Wollfäden aus. Dabei werden grafische und textile Verfahren ideal kombiniert und die Kinder erweitern nicht nur ihr Gestaltungsspektrum, sondern auch ihr Sachwissen über Insekten. Prima also auch für das fächerübergreifende Arbeiten!

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen:	3 und 4
Dauer:	ca. 6 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Grafische und textile Verfahren kennenlernen und anwenden; Fantasie und Kreativität beim Lösen gestalterischer Aufgaben einsetzen; Sachkenntnisse und Fachbegriffe zu Gestaltungsmitteln und -verfahren erwerben und anwenden
Thematische Bereiche:	Insekten, Symmetrie, Zeichnen, Gestalten mit Wolle
Medien:	Bildbeispiele, Anleitungen, Arbeitsblätter, Tafelbilder
Zusatzmaterial:	Poster

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.

Kreativ mit Textilien arbeiten

Es kreucht und fleucht – Insekten aus Wollresten gestalten

Jasmin Sabrina Hoffmann

© Foto: Tom Lang/The Image Bank/Getty Images

© RAABE 2021

Ameisen, Käfer, Bienen, Fliegen, Schmetterlinge, Libellen – wussten Sie, dass es 30.000 heimische Insektenarten gibt? Die können wir nicht alle vorstellen, aber ein paar davon können Sie sich mit dieser Unterrichtseinheit ins Klassenzimmer holen. Hier lernen Ihre Schülerinnen und Schüler die wichtigsten Merkmale von Insekten kennen, zeichnen ihre Umrisse und gestalten sie schließlich mit Wollfäden aus. Dabei werden grafische und textile Verfahren ideal kombiniert und die Kinder erweitern nicht nur ihr Gestaltungspotenzial, sondern auch ihr Sachwissen über Insekten. Prima also auch für das fächerübergreifende Arbeiten!

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen:	3 und 4
Dauer:	ca. 6 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Grafische und textile Verfahren kennenlernen und anwenden; Fantasie und Kreativität beim Lösen gestalterischer Aufgaben einsetzen; Sachkenntnisse und Fachbegriffe zu Gestaltungsmitteln und -verfahren erwerben und anwenden
Thematische Bereiche:	Insekten, Symmetrie, Zeichnen, Gestalten mit Wolle
Medien:	Bildbeispiele, Anleitungen, Arbeitsblätter, Tafelbilder
Zusatzmaterial:	Poster

Was sollten Sie zu diesem Thema wissen?

Es kreucht und fleucht – Insekten im Kunstunterricht

Marienkäfer, Biene, Ameise und Co. – Insekten bieten sich als Thema auch für den Kunstunterricht an. Dafür gibt es viele gute Gründe. Zum einen sind die Schlagworte „Insektensterben" und „Insektenschutz" in den Medien sehr präsent und dürften auch das Interesse von Grundschulkindern wecken. Aber nicht nur wenn es um den Umwelt- und Artenschutz geht, ist das Thema „Insekten" relevant, es ist auch unter anderen Aspekten fester Bestandteil des Sachunterrichts. Damit bieten sich also auch fächerübergreifende Bezüge an. Mit dem Poster **M 1** können Sie übrigens gleich beim Einstieg in die Unterrichtseinheit das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler aktivieren – sei es das aus dem Alltag oder das aus dem Sachunterricht.

Nicht zuletzt sind Insekten auch durch ihr Aussehen, insbesondere ihre Formgebung, für den Kunstunterricht interessant. Der Insektenkörper ist in drei Abschnitte gegliedert: den Kopf, die Brust und den Hinterleib, außerdem haben Insekten sechs Beine. Das sind Merkmale, die allen gemeinsam sind. Darüber hinaus gibt es, je nach Insektenart, auch Unterschiede beim Körperbau, etwa was Flügel oder Mundwerkzeuge angeht. Die Gesamtform ist meist recht einfach und lässt sich bildnerisch in der Mitte durch eine Achse teilen: auf beiden Seiten sind Größe, Form, Farbe und Muster gleich. Für Insekten heißt das konkret: Fühler, Augen, Zangen, Flügel, Beine usw. sind in gleicher Anzahl und mit gleichem Aussehen vorhanden und gleich angeordnet.

Diese typischen Körpermerkmale und die Eigenschaft der Symmetrie werden zu Beginn der Einheit erarbeitet (vgl. **M 2** bis **M 5**). Zum einen lässt sich dabei grundlegendes Sachwissen über Insekten und symmetrische Figuren vermitteln, zum anderen liefern die Materialien die Grundlage für die spätere Gestaltung.

Wie gemalt – arbeiten mit Wolle als Gestaltungsmittel

„Wie gemalt" bedeutet in dieser Unterrichtseinheit, dass Klebstoff und Wolle zum Gestaltungsmedium werden. Statt die Insekten mit Stiften auszumalen, werden sie mit Wollfäden beklebt. Da die Umrisse zuvor erst einmal gezeichnet werden, wird hier grafisches und textiles Arbeiten ideal verbunden.

In einem ersten Schritt erfahren die Schülerinnen und Schüler mithilfe des Tafelbildes **M 6**, was eine Umrisslinie ist und wie man sie anlegt. Zeichnungen von Insektenumrissen oder die Bereitstellung von Bildern zur Anschauung oder als Zeichenvorlage sind dabei als Differenzierung hilfreich (vgl. Tafelkarten aus **M 6**).

Zur anschließenden Arbeit mit Klebstoff und Wolle gelten folgende Empfehlungen:

- Planen Sie für die Materialbeschaffung mindestens zwei Wochen Vorlaufzeit ein. Bitten Sie die Schülerinnen und Schüler, Wollreste mitzubringen, aber besorgen Sie auch selbst welche. Tipp: Über das Internet werden häufig Wollreste günstig oder kostenlos angeboten.
- Es ist empfehlenswert, wenn Wolle unterschiedlicher Stärke zur Verfügung steht. Mit dicken kurzen Wollfäden lassen sich die Flächen besser verdichten. Mit dünneren Wollfäden kann man die Umrisslinien der Insekten gestalten.
- Ein Flüssigkleber ist für die Gestaltung am besten geeignet. Tipp: Beim flächigen Auftragen hilft eine breite Hülse an der Flaschenspitze. Ist diese nicht vorhanden, kann man den Klebstoff auch mit einem Stück Pappe verteilen. Möglich ist es auch, Kleister zu verwenden, aber die Wolle verändert dabei eventuell ihre Konsistenz. Wenn Sie mit Kleister arbeiten wollen, probieren Sie dies auf jeden Fall vorher aus.

© RAABE 2021

Wie können Sie differenzieren?

Differenzierungsmöglichkeiten bieten die Formen der Insekten, die, je nach Art, einen einfacheren oder schwierigeren Umriss haben und mehr oder weniger Details aufweisen, z. B. Fühler, Flügel, Zangen. Leistungsstarke Schülerinnen oder Schüler können ein selbst gewähltes Insekt gestalten, das zuvor nicht behandelt wurde und zu dem es kein Anschauungsmaterial gibt. Dadurch werden die Ergebnisse auch vielfältiger und individueller.
Auch beim Gestalten des Umfeldes lässt sich variieren und differenzieren:

– Die Kinder können zum fertigen Insekt noch eine Mahlzeit dazuzeichnen oder diese weglassen.
– Ebenso ist die Bemalung des Hintergrunds optional und kann – je nach Lernstand der Schülerinnen und Schüler und je nach Zeit – weggelassen werden.
– Einfacher und weniger zeitaufwendig ist auch eine Variante, bei der das Insekt ganz ohne Beobachtungsglas und Hintergrund gestaltet wird. Solche Insekten können nach dem Trocknen ausgeschnitten und als Gemeinschaftsarbeit auf ein großformatiges farbiges Hintergrundpapier geklebt werden; es entsteht eine „Sammlung“ wie auf dem Poster M 1.

Welche fächerübergreifenden Bezüge können Sie herstellen?

Deutsch

- Einen Steckbrief zum dargestellten Insekt verfassen
- Ein Gedicht zum Thema „Insekten“ lesen und/oder selbst schreiben

Sachunterricht

- Heimische Insektenarten kennenlernen
- Aussehen, Lebensweise usw. einzelner Insekten kennenlernen
- Die Rolle der Insekten im Ökosystem betrachten (Umwelt- und Insektenschutz)

Mathematik

- Symmetrische Figuren identifizieren, Symmetrieachsen bestimmen, symmetrische Figuren zeichnen

Welche Medien können Sie zusätzlich nutzen?

▶ ***Karst, Annina:*** *Käfer, Fliege, Fransenflügler – Insekten aus Draht gestalten. In: Einfach künstlerisch. RAABE, Stuttgart 2014. (www.raabe.de)*
Der Beitrag ist eine schöne Ergänzung, wenn Sie weitere Gestaltungsanregungen zum Thema suchen. In dieser Einheit erstellen die Schülerinnen und Schüler Zeichnungen und modellieren ihr Lieblingsinsekt mit Draht.

▶ *https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/info/24171.html [Letzter Abruf 04.03.2021]*
Der Naturschutzbund Deutschland bietet hier Wissenswertes über Insekten und tolle Bilder.

▶ *https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/insekten-in-gefahr/ [Letzter Abruf 04.03.2021]*
Auf dieser Seite des Bundesministeriums für Umwelt gibt es Informationen und Unterrichtsanregungen zum Thema „Insekten und Insektenschutz“.

© RAABE 2021

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen

AB: Arbeitsblatt	L: Lehrperson
AL: Anleitung	SuS: Schülerinnen und Schüler
BD: Bild/er	TB: Tafelbild

Gesprächsimpuls Gestaltung Differenzierung/Variation/Zusatz Tipp

1./2. Stunde

Thema: Insekten – welche gibt es und wie sehen sie aus?

Vorbereitung

Das Poster M 1 gut sichtbar im Klassenraum platzieren. Tafelkarten aus M 2 (evtl. vergrößert) kopieren und zuschneiden. Bild des Schmetterlings aus M 3 ein Mal (evtl. vergrößert) kopieren, (Tafel-)Lineal und dicken Farbstift zum Einzeichnen der Symmetrieachse bereithalten. Arbeitsblatt M 4 im Klassensatz kopieren.

Einstieg

M 1 (BD) **Es kreucht und fleucht** / L zeigt das Poster und stellt ggf. Fragen dazu, z. B.:
- *Was seht ihr?*
- *Welche der abgebildeten Insekten kennt ihr? Was wisst ihr über sie?*
- *Wie sehen die Insekten aus? Beschreibt sie genau.*

Hauptteil

M 2 (TB) **Insekten und wie sie aussehen** / L sammelt gemeinsam mit SuS Namen von bekannten Insekten und hält diese an der Tafel fest (Beispiele siehe Tafelbild M 2).

L fordert SuS nochmals auf, die Insekten auf dem Poster genau zu betrachten, und fragt:
- *Was haben alle Insekten gemeinsam?*
- *Was haben viele Insekten gemeinsam?*

Merkmale der Insekten werden gesammelt und die entsprechenden Karten aus M 2 an der Tafel angebracht (oder angeschrieben).

M 3 (BD) **Symmy, der Schmetterling** / L greift Merkmal „Symmetrie" auf, bringt (evtl. vergrößertes) Bild des Schmetterlings an Tafel an, bestimmt mit SuS die Symmetrieachse und zeichnet sie farbig ein.

L fragt SuS nach weiteren Beispielen für Symmetrie.

Tipp: Falls Sie weitere Bildbeispiele zeigen wollen, verwenden Sie die aus M 6.

Differenzierung

M 4 (AB) **Ist das alles symmetrisch?** / Um das Thema „Symmetrie" zu vertiefen, eignet sich M 4 mit Aufgaben zum Erkennen und Zeichnen symmetrischer Figuren.

Abschluss

Ggf. werden Ergebnisse von M 4 besprochen.

L gibt Ausblick auf die nächste Stunde (Gestalten von Insekten aus Wollresten) und erteilt Mitbringauftrag: Flüssigkleber und, wenn vorhanden, Wollreste.

© RAABE 2021

Benötigt:
- ☐ M 2 als Tafelkarten (evtl. vergrößert) kopiert und zugeschnitten
- ☐ Bild des Schmetterlings M 3 ein Mal (evtl. vergrößert) kopiert
- ☐ (Tafel-)Lineal und dicker Farbstift zum Einzeichnen der Symmetrieachse
- ☐ M 4 im Klassensatz

3./4. Stunde

Thema: Fast wie gemalt – Flächen mit Wolle gestalten

Vorbereitung

Dicken Stift, dicke Wolle und großformatiges Blatt zum Demonstrieren des Klebens bereithalten. M 4 im Klassensatz kopieren, evtl. für die Besprechung zusätzlich als OHP-Folie oder für ein anderes Präsentationsmedium vorbereiten. Wollreste zur Verfügung stellen für SuS, die diese nicht selbst mitbringen.

Einstieg

L erklärt und demonstriert mit dickem Stift und dicken Wollfäden auf einem großformatigen Blatt Papier, dass man Flächen nicht nur ausmalen, sondern auch mit Wollfäden ausgestalten kann (vgl. M 4 oben). Sie kündigt an, dass die SuS dies ausprobieren werden.

Hauptteil

M 5 (AB)

Fast wie gemalt / L verteilt M 5 und bespricht mit SuS die Aufgabenstellung. SuS richten ihren Arbeitsplatz ein und bearbeiten die Aufgaben: Sie erproben unterschiedliche Möglichkeiten, Wollfäden auf Papier aufzukleben.

Tipp: Zum Abmessen der Wollfäden können die SuS das Mini-Maßband in M 4 verwenden: einfach ausschneiden und auf den Tisch kleben.

Abschluss

SuS räumen ihren Arbeitsplatz auf. Die Klasse bespricht die Ergebnisse aus M 5 und die SuS tauschen ihre Erfahrungen aus.
Die Fragen „Wie gehst du beim Aufkleben der Wollreste vor? Was musst du beachten? Wie erhältst du möglichst gleichmäßige und dichte Flächen?“ werden besprochen. L hält Antworten an der Tafel fest:
- Zuerst den Flüssigkleber flächig auf das Papier auftragen (ggf. ein Stück Pappe zum Verteilen verwenden).
- Die zugeschnittenen Wollreste auf den flüssigen Kleber legen.
- Die Wollfäden eng nebeneinander und in gleicher Richtung aufkleben. Keine Lücken lassen, dadurch wirkt die Fläche dichter.

SuS schreiben die Ergebnisse auf ihr Arbeitsblatt M 4 und heften es ab. Übrige Wollreste sowie evtl. das Maßband stecken sie in eine Prospekthülle o. Ä.

Benötigt:
- ☐ dicker Stift, dicke Wolle und großformatiges Blatt Papier (mindestens DIN-A2-Format)
- ☐ M 4 im Klassensatz, evtl. zusätzlich als OHP-Folie oder für ein anderes Präsentationsmedium vorbereitet
- ☐ für M 4 ggf. OHP, Beamer o. Ä.
- ☐ Scheren und Flüssigkleber
- ☐ Wollreste
- ☐ evtl. Klebstreifen
- ☐ Prospekthüllen o. Ä. zum Aufbewahren der Wollfäden

© RAABE 2021

5./6. Stunde

Thema: Zeichnen, kleben, malen – Insekten aus Wollfäden im Beobachtungsglas

Vorbereitung

Tafelkarten aus M 6 (evtl. vergrößert) kopieren, zuschneiden und an der Tafel befestigen. M 7 im Klassensatz kopieren und zusätzlich für die Besprechung als OHP-Folie oder für ein anderes Präsentationsmedium vorbereiten. Wollreste zur Verfügung stellen für SuS, die diese nicht selbst mitbringen.

Einstieg

M 6 (TB) **Drumherum: Umrisse von Insekten** / L erklärt mithilfe des Tafelbildes und der Tafelkarten, was Umrisslinien sind und wie sie gezeichnet werden (vgl. M 6 oben). Sie zeigt beispielhaft die Umrisse der Insekten (Tafelkarten).

Differenzierung

DIN-A4-Kopien der Insekten können auch als Zeichenvorlage dienen: SuS, die Schwierigkeiten mit dem Umriss haben, können sie abzeichnen oder abpausen.

Hauptteil

L kündigt die Gestaltungsaufgabe „Insekten aus Wollfäden" an und erklärt, dass die beschriebene Umrisszeichnung der erste Schritt bei dieser Aufgabe ist.

M 7 (AL) **Insekten im Beobachtungsglas** / L projiziert die Anleitung M 7 mithilfe des OHP oder eines anderen Präsentationsmediums und erklärt die Arbeitsschritte:

1. Beobachtungsglas zeichnen.
2. Umriss des Insekts zeichnen.
3. Insekt mit Wollfäden bekleben.
4. Mahlzeit für das Insekt dazuzeichnen (Blüte, Blatt oder ein anderes Insekt)
5. Hintergrund durchscheinend anmalen (viel Wasser und wenig Farbe).

L wiederholt mit den SuS die erarbeiteten Gestaltungskriterien:

– Merkmale der Insekten (vgl. 1./2. Stunde)
– Was beim Bekleben zu beachten ist (vgl. 3./4. Stunde)

L erklärt außerdem, was mit „formatfüllendem" Arbeiten gemeint ist (z. B. Hand kreisend über das gesamte Blatt streichen).

L verteilt Anleitung M 7. SuS richten ihren Arbeitsplatz ein und gestalten nach Anleitung ein Insekt aus Wollfäden im Beobachtungsglas.

Abschluss

SuS räumen ihren Arbeitsplatz auf. Sie betrachten die Arbeitsergebnisse und besprechen z. B.:

– Welche Insekten wurden gestaltet?
– Welche Erfahrungen haben die SuS beim Arbeiten gemacht? Was hat gut geklappt, was weniger gut? Gibt es entsprechende Tipps?
– Wurden die besprochenen Gestaltungskriterien berücksichtigt?

Benötigt:

☐ M 6 als Tafelkarten (evtl. vergrößert) kopiert und zugeschnitten
☐ M 7 im Klassensatz, zusätzlich als OHP-Folie oder für ein anderes Präsentationsmedium vorbereitet
☐ Zeichen- oder Tonpapier als Untergrund (DIN-A3-Format)
☐ Bleistifte, Bunt- oder Filzstifte
☐ Wollreste, Scheren und Flüssigkleber
☐ Deckfarben, Pinsel, Wasserbehälter

© RAABE 2021

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Insekten aus Wollresten gestalten

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

IV.14

Kreativ mit Textilien arbeiten

Es kreucht und fleucht –
Insekten aus Wollresten gestalten

Jasmin Sabrina Heffmann

Ameisen, Käfer, Bienen, Fliegen, Schmetterlinge, Libellen – wussten Sie, dass es 30.000 heimische Insektenarten gibt? Die können wir nicht alle verstehen, aber ein paar davon können Sie sich mit dieser Unterrichtseinheit ins Klassenzimmer holen. Hier lernen Ihre Schülerinnen und Schüler die wichtigsten Merkmale von Insekten kennen, zeichnen Ihre Umrisse und gestalten sie schließlich mit Wollfäden aus. Dabei werden grafische und textile Verfahren ideal kombiniert und die Kinder erweitern nicht nur ihr Gestaltungsspektrum, sondern auch ihr Sachwissen über Insekten. Prima also auch für das fächerübergreifende Arbeiten!

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen:	3 und 4
Dauer:	ca. 6 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Grafische und textile Verfahren kennenlernen und anwenden; Fantasie und Kreativität beim Lösen gestalterischer Aufgaben einsetzen; Sachkenntnisse und Fachbegriffe zu Gestaltungsmitteln und -verfahren erwerben und anwenden
Thematische Bereiche:	Insekten, Symmetrie, Zeichnen, Gestalten mit Wolle
Medien:	Bildbeispiele, Anleitungen, Arbeitsblätter, Tafelbilder
Zusatzmaterial:	Poster

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.